



**ANTRAG LAP**  
Partnerschaften für Demokratie  
**Einzelprojektförderung**

Landkreis Märkisch-Oderland  
Jugendamt  
Jugendförderung  
Klosterstraße 14  
15344 Strausberg

Eingangsvermerk

AZ: 51.41.07/\_\_\_\_\_/\_\_\_\_\_  
(wird von der Verwaltung ausgefüllt)

Fragen zum Antrag? Tel.: 033477 / 54 84 84 (externe Koordinierungs- und Fachstelle)  
Tel.: 03346 / 850-6403 (Jugendamt)

**Antrag für Einzelprojekte im Rahmen des Lokalen Aktionsplanes  
Märkisch-Oderland – „Demokratie leben!“**

1. Angaben zum Antragsteller	
<b>Name / Bezeichnung des Antragstellers</b>	<b>AnsprechpartnerIn</b>
<b>Rechtsform</b>	<b>Telefon</b>
<b>Straße</b>	<b>Telefax</b>
<b>PLZ, Ort</b>	<b>Email</b>
<b>Internetseite</b>	

2. Unterschriftsberechtigte Person für das Kooperationsprojekt	
<b>Name, Vorname</b>	<b>Funktion</b>

3. Projektbezeichnung / Titel des Projektes

4. Zeitraum des Projektes (inklusive Vor- und Nachbereitungszeit)	
<b>Beginn</b>	<b>Ende</b>

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Demokratie **leben!**

## 5. Kurzbeschreibung des Projektes

Benennen a) und b) bzw. beschreiben (c) Sie

### a) die Zielgruppe(n):

--

### b) Ziele der Veranstaltung (Was ist nach dem Projekt anders als vorher?)

--

### c) die Methode Ihres Projektes

--

## 6. Förderschwerpunkte

Ordnen Sie das Projekt den Förderschwerpunkten (Punkt 1. – 4.) zu. (Mehrfachauswahl möglich)

### 1. Demokratie- und Gemeinwesenentwicklung

### 2. Migration und Integration

### 3. Jugendbildung/Politisch-Kulturelle Bildung

### 4. Beteiligungsprozesse

## 7. Projekttyp

Aktionstag(e)

Projekt(e) zur Entwicklung von pädagogischen Materialien

Projekt(e) zum Aufbau von Netzwerken

Fachtagung(en) und Kongress(e)

Projekt(e) der außerschulischen Jugendbildung

Forschungsprojekt(e)

Beratungsangebot(e)

Kulturprojekt(e)

Diskussions- und Informationsveranstaltung(en)

Qualifizierung und Weiterbildung

Medienprojekt(e)

Andere(s) – bitte genau benennen:

## 8. Hauptzielgruppen

Kinder

Jugendliche bis 27 Jahren

Eltern und andere Erziehungsberechtigte

Erzieher\*innen; Lehrer\*innen; pädagogische Fachkräfte

Multiplikator\*innen (*bitte konkret benennen*)

Nennung:

Lokale einflussreiche staatliche und zivilgesellschaftliche Akteu\*innen (*bitte konkret benennen*)

Nennung:

Sonstige (*bitte konkret benennen*)

Nennung:

## 9. Teilnehmende

Geplante Anzahl von Teilnehmer\*innen:

## 10. Kooperationspartner\*innen bei der Projektrealisierung

Name der Kooperationspartner*innen	Beschreibung der Mitwirkung

## 11. Indikatoren

*Kreuzen Sie mindestens drei Indikatoren zur Messung des Erfolges des Projektes an:*

Das Projekt bezieht sich inhaltlich auf das festgelegte Jahresthema.

In der Projektumsetzung ist mindestens ein\*e politische\*r Vertreter\*in (Kommune, Kreis, Land, Bund) vertreten.

Das Projekt wird mit mindestens zwei Kooperationspartner\*innen umgesetzt.

Das Projekt stärkt nachweislich zivilgesellschaftliche Strukturen im ländlichen Raum.

Das Projekt wird auf mindestens drei Kommunikationswegen beworben.

Das Projekt bearbeitet einen aktuellen, regionalen, kritischen Aspekt und trägt zur Lösung bei.

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

## 12. Öffentlichkeits- und Pressearbeit

Kreuzen Sie an, wie Sie die Öffentlichkeit über die Ziele und Vorhaben Ihres Projektes und des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ informieren wollen.

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Fachmedien                                | <input type="checkbox"/> Rundbriefe / Newsletter                |
| <input type="checkbox"/> Medien (Presse, Rundfunk, TV)             | <input type="checkbox"/> Mitgliedsorganisationen                |
| <input type="checkbox"/> Fachtagungen / Konferenzen                | <input type="checkbox"/> Netzwerke, Runde Tische, Arbeitskreise |
| <input type="checkbox"/> Mailaktionen                              | <input type="checkbox"/> (Fort-)Bildungsveranstaltungen         |
| <input type="checkbox"/> „Mund-zu-Mund Propaganda“                 | <input type="checkbox"/> Homepage                               |
| <input type="checkbox"/> Andere ( <i>bitte konkret benennen</i> ): |   |

## 13. Projektfinanzierungsplan

Bitte alle Finanzpositionen in Euro angeben.

### Ausgaben

Ifd. Nr.	Verwendungszweck	Betrag in €
1.1	Ausstattungsgegenstände bis max. 800,00 € netto	
1.2	Honorarkosten für freiberufliche Leistungen	
1.3	Transport-, Fahr- und Reisekosten	
1.4	Liefer- und Dienstleistungskosten	
1.5	Mietkosten (bspw. für techn. Geräte oder Räume)	
1.6	Druckkosten	
2.4	Eintrittsgelder, Teilnehmer*innengebühren	
2.5	Verbrauchsmaterialien mit unmittelbarem Projektbezug	
2.6	Sonstiges:	
Gesamtausgaben in Summe:		

### Einnahmen

3.1	Eigenmittel	
3.2	Teilnehmer*innenbeiträge	
3.3	EU-Mittel	
3.4	Bundesmittle aus dem Bereich .....	
3.5	Landesmittle	
3.6	Kommunaler Zuschuss	
3.7	Stiftung	
3.8	sonstige Einnahmen / Erlöse	
3.9	Antrag Bundesmittle „Demokratie leben!“	
Gesamteinnahmen in Summe:		

### Gesamtfinanzierung

4.1	Einnahmen	
4.2	Ausgaben	
Differenz:		

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

14. Erklärungen	
Der / die Antragsteller/in erklärt, dass	
<input type="checkbox"/>	sie / er personell und materiell in der Lage ist, dass Projekt durchzuführen.
<input type="checkbox"/>	ihm/ihr die Richtlinie des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und der Inhalt des Lokalen Aktionsplanes Märkisch-Oderland bekannt sind.
<input type="checkbox"/>	im Falle der Förderung bei jeglichen Veröffentlichungen das „Merkblatt für Partnerschaften für Demokratie zur Öffentlichkeitsarbeit im Bundesprogramm „Demokratie leben!“ angewandt wird.
<input type="checkbox"/>	im Falle einer Förderung dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und dem Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) das einfache und räumliche, zeitlich und inhaltlich unbeschränkte Nutzungsrecht an den durch das Zuwendungsverhältnis begründeten, zu seinen/ihren Gunsten urheberrechtlich geschützten Arbeitsergebnissen ein.
<input type="checkbox"/>	im Falle einer Förderung keinerlei Organisationen, Vereine, Initiativen oder Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen und Handlungen in Erscheinung getreten sind von dem Projekt materiell oder ideell profitieren.
<input type="checkbox"/>	Gender-, Diversity Mainstreaming und Inklusion als Leitprinzipien bei der Umsetzung der Aktivitäten im Rahmen des Bundesprogramms verpflichtend angewandt werden, unabhängig von individuellen Fähigkeiten, kultureller, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion, Geschlecht oder Alter jeder geachtet und bei der Planung, Durchführung oder als Teilnehmer der Aktivitäten geschätzt wird und die soziale Vielfalt konstruktiv zur Umsetzung genutzt wird.

10. Anlagen	
Folgende Anlagen sind verbindlicher Bestandteil des Antrages:	
<input type="checkbox"/>	aktueller Auszug aus dem Vereinsregister (falls nicht vorliegend)
<input type="checkbox"/>	aktueller Freistellungsbescheid des Finanzamtes
<input type="checkbox"/>	aktuelle Vereinssatzung (falls nicht vorliegend)
<input type="checkbox"/>	weitere Anlagen:

**Der Antrag ist schriftlich beim Jugendamt (Adresse siehe oben) einzureichen. Eine Kopie des Antrages, ist per E-Mail an die Koordinierungs- und Fachstelle ([anke.kroening@leben-in-mol.de](mailto:anke.kroening@leben-in-mol.de)) beim KKJR zu senden.**

.....  
Ort, Datum

.....  
rechtsverbindliche Unterschrift/en

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Demokratie **leben!**

Seite 5 von 5